

## Kataloge.

[5734] Soeben erschien:

## Portraitkatalog IX:

Aussergewöhnlich reichhaltiger und interessanter Inhalt von ca. 5500

## Portraits in Kupferstich

und in Lithographie von

## Musikern, Dichtern, Schauspielern

u. s. w.

128 Seiten. gr. 8<sup>o</sup>. 1889.Preis 1 *M.*

Die früher erschienenen Portraitkataloge:

VIII. Maler, Bildhauer, Baumeister etc.  
Ca. 2000 Nummern. 1886.VII. Gotteslehrer, Philologen, Historiker,  
Rechtslehrer etc. Ca. 2500 Nummern.  
1880.VI. Anatomen, Aerzte, Naturforscher,  
Mathematiker etc. Ca. 2500 Nummern.  
1879.

sind noch in Gültigkeit.

Preis dieser Kataloge à 50 *S.*Rabatt vom Katalogtext sowohl wie vom  
Inhalt 15<sup>o</sup>/<sub>o</sub>.Ich liefere meine Kataloge nicht  
gratis und nur gegen bar, vergüte jedoch  
den für dieselben bezahlten Betrag, wenn aus  
den Katalogen VI, VII, VIII für je 10 *M.*,  
aus Katalog IX für 20 *M.* gekauft wird.E. H. Schroeder's Portrait-Antiquariat  
in Berlin SW., Möckernstr. 137.Berliner Bücher- u. Autographen-  
Auktion.

[6978]

Der Katalog der am 26. Februar bei mir  
zur öffentlichen Versteigerung gelangenden  
Bücher-Autographen- und Urkunden-  
Sammlung aus dem Gräflich von Trautt-  
mannsdorff'schen Archiv zu Meran ist  
allen Handlungen, welche denselben bestellen,  
sofort nach Erscheinen zugesandt worden.Einzelne Exemplare stehen auf direktes  
Verlangen noch zur Verfügung.Gef. Aufträge bitte ich rechtzeitig  
einzusenden, da der Termin der Versteigerung  
unter keinem Umständen aufgeschoben wird.

Berlin.

J. A. Stargardt.

[6829] Versandt wurde:

Katalog Nr. 221. Medicin. VI. Staats-  
arzneikunde. Gerichtliche Medicin. Toxi-  
kologie. Hygiene. VII. Psychiatrie.  
Neurologie.

Breslau, den 9. Februar 1889.

Heinrich Lesser.

[7005] Wir bitten um

## Einsendung von Katalogen

in doppelter Anzahl.

Berlin S.W., Lindenstr. 43.

J. Harrwitz Nachf.

[6855] Ende der Woche erscheint:

Katalog: Jurisprudenz und Staatswissen-  
schaften.

Bedarf bitten wir verlangen zu wollen.

Das Glaeser'sche Antiquariat in Lübeck  
ist in unseren Besitz übergegangen. Bestellungen  
aus Kat. bitten wir an uns zu richten.

Berlin, den 11. Februar 1889.

Mirauer &amp; Salinger.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6859] Umgehend zurückerbeten, gef. noch  
vor der allgemeinen Remission:

## Reglements-Auszüge.

Ein Taschenbuch für den Frontdienst  
der Infanterie.Kart. 1 *M.* 20 *S.* ord., 90 *S.* netto.

Leipzig, 13. Februar 1889.

Eduard Heinrich Mayer,  
Verlagsbuchhandlung.[6075] Wir bitten um gef. umgehende Rück-  
sendung aller, behufs Feststellung der Konti-  
nuation s. Z. à cond. gelieferten Exemplare von

## Neue Monatshefte des Daheim

III. Jahrgang 1888/89

= 2. Heft, Oktober 1888 =

direkt per Post an unsern Kommissionär Herrn  
R. F. Koehler, Leipzig, Sternwartenstraße 79.  
Das Heft fehlt uns zu festen Auslieferungen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende Januar 1889.

Daheim-Expedition  
(Belhagen & Klasing).[6759] Um gefällige baldige Rücksendung der  
I. Lieferung des Werkes:

## Schlagintweit, Indien in Wort und Bild.

die wir s. Z. à cond. und gratis versandt  
bitten.

Leipzig.

H. Schmidt &amp; C. Günther.

[6394] Durch möglichst umgehende Rücksendung  
aller entbehrlichen remissionsberechtigten Exem-  
plare vonZahnte, Hermann, Kaiser Wilhelm II. Ge-  
heftet 2 *M.* ord.würden Sie mich zu Dank verpflichten, da es  
mir zur Auslieferung fester Bestellungen an Exem-  
plaren vollständig fehlt.

Berlin, den 12. Februar 1889.

Paul Rittet,  
Verlagsbuchhandlung.[6352] Soweit als möglich noch vor der all-  
gemeinen O.-M.-Remission erbitte freundlichst  
umgehend zurück:Knies, Grundriss der Augenheil-  
kunde. 6 *M.* ord., 4 *M.* 50 *S.* no.Mein Vorrat ist bis auf wenige Exempl.  
vergriffen und bin ich für freundl. Berücksich-  
tigung meiner Bitte besonders dankbar.Nach dem 1. Juni muss ich Explre.  
ausnahmslos zurückweisen.

Wiesbaden, den 8. Februar 1889.

J. F. Bergmann.

[6801] Noch vor der allgemeinen Remission  
bitte ich mir auf meine Kosten mit direkter  
Post zurückzusenden alle Exemplare vonGoldesleib, Untersuchungen über den Stall-  
mist. gr. 8<sup>o</sup>. Geh. 3 *M.* netto.

Breslau, 12. Februar 1889.

Wilh. Gottl. Korn Verlag.

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

## Angebotene Stellen.

[6846] Für unser Verlagsgeschäft suchen wir  
zu möglichst baldigem Antritt bei gutem Gehalt  
einen mit allen buchhändlerischen Arbeiten voll-  
ständig vertrauten Gehilfen, der an schnelles  
Arbeiten gewöhnt u. der englischen u. französischen  
Sprache mächtig ist. — Nur solche Herren, welche  
wirklich Tüchtiges leisten und dabei militärfrei  
sind, wollen sich unter Beifügung von Photo-  
graphie direkt an uns wenden.

Wien.

Berlach &amp; Schenk.

[6637] Ein exakt und zuverlässig arbeitender  
Gehilfe, der des Französischen soweit mächtig  
ist, um in dieser Sprache schriftlich verkehren  
zu können, wird hauptsächlich zur Führung  
der Buchhändlerstrazzen und sonstiger Bureau-  
arbeiten zu engagieren gesucht. Eintritt nach  
Uebereinkommen. Anerbieten unter W. 6637  
durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.[6410] Für ein großes Leipziger Verlagsgeschäft  
suche ich zum möglichst baldigen Antritt einen  
tüchtigen jüngeren Gehilfen oder gut einge-  
arbeiteten, zuverlässigen Schreiber. Flottes,  
sicheres Arbeiten ist Hauptbedingung. Anträge  
erbeten unter D. L. 553.

Leipzig.

R. F. Koehler.

[7009] Wir suchen einen tüchtigen Gehilfen  
gesetzten Alters, dem mit vollem Vertrauen  
die gesamte Buchführung und Expedition, bezw.  
die Leitung der letzteren überlassen werden  
kann und der im Verlag schon ähnliche Stellung  
bekleidet hat. Die Stellung ist eine durchaus  
selbständige und konvenierenden Falls dauernde  
bei entsprechender Dotierung.Nur Herren, welche über Prima-Referenzen  
verfügen, bitten wir, sich zu melden.

Berlin. H. Reuther's Verlagsbuchhdlg.

[6406] Ein tüchtiger, mit allen buchhändlerischen  
Arbeiten vertrauter, sicher arbeitender Gehilfe  
erster Gesinnung findet bei mir sofort event.  
dauernde Stellung. Erwünscht Kenntnis der  
evangel. Litteratur. — Anerbietungen mit Zeug-  
nisabschriften und Photographie erbeten.

Berlin W. 9.

Hugo Rother, Theol. Buchhandlg.

[6297] Ein gut empfohlener, völlig zuverlässig  
arbeitender Gehilfe wird für Ende März oder  
auch etwas früher von einem größeren Sorti-  
mentsgeschäft einer süddeutschen Residenzstadt  
gesucht. Herren, welche erst vor kurzem die  
Lehrzeit vollendet haben, wollen sich nicht melden.  
Bewerbungen unter dem Zeichen S. E. No. 5  
durch Herrn F. Volkmar in Leipzig erbeten.[6638] Ein auch mit dem modernen Kunst-  
geschäft vertrauter Sortimenter, der ge-  
wandter Verkäufer und des Französischen und  
Englischen mächtig ist, wird für eine Buch-  
und Kunsthandlung des Auslandes gesucht. An-  
gebote unter T. O. 6638 durch die Geschäfts-  
stelle d. B.-V. erbeten.[3433] Zum 1. April — ev. auch früher —  
suche ich einen tüchtigen Buch-Sortimenter, mög-  
lichst mit Kenntnis der Nebenbranchen.

Waldburg i/Schlesien.

Karl Drobniq.